

# 50 Kilo Strampler für Babys in Simbabwe



Menschen in Botswana haben dank der Hilfe von Marc Stickler und Spendern aus Salzburg etwas zu essen und Kleidung für ihre Kinder bekommen.

**Salzburg, Simbabwe.** Ein Fotoauftrag hat Marc Stickler kürzlich nach Simbabwe verschlagen. Seit sich der Biologe 2010 ein Jahr lang zur Erforschung der Paviane im Okavangodelta aufhielt, ist Botswana seine zweite Heimat.

Einige Jahre später ist der Kontakt zu dem Land im Süden Afrikas immer noch aufrecht. „Hier ist wegen Corona alles zusammengebrochen. Ich habe mich bereit erklärt, ohne Gage bei einem Wildlife Podcast von ‚Wilderness Safari‘ mitzuwirken, Tiere zu fotografieren, damit viele Menschen hierher reisen können, wenn es wieder möglich ist“, sagt der Salzburger Fotograf. Auf die Frage, was er denn mitbringen sollte, hieß es vonseiten Graham

Simmons von „Wilderness Safari“: „Fußballschuhe und Kleidung“. Das hat er dann auf Facebook verbreitet, und es kamen Anfragen, ob auch Sachen für Babys und Kinder vonnöten seien. „Die Antwort war: Ja, der Bedarf ist riesig.“ So verfasste Stickler einen Spendenaufruf. Die Hilfsbereitschaft war überwältigend.

## Mit ein paar vollen Koffern nach Afrika geflogen

Mit einigen voll bepackten Koffern mit Kleidung und Spielzeug machte sich der Vater eines kleinen Sohnes Ende November auf den Weg. Und mit 2450 Euro an Spenden, die an vier, fünf Tagen an ihn überwiesen wurden. 1100 Dollar übergab er der Babyklinik

in Botswana für die Herstellung einer Solaranlage. „Auf der Frühchenstation gibt es nur zwei Inkubatoren. In diesen sind oft keine Babys, weil der Strom immer wieder ausfällt.“ So müssen die Mütter ihre Babys „Haut auf Haut“ bei sich haben. Wenn sie einschlafen, könne es brenzlig werden für die Kleinen, erzählt Stickler beim Anruf aus Botswana: „Wenn ein Kaiserschnitt anfällt, kommt das Licht von einem Handy, weil kein Strom vorhanden ist.“ Von den Müttern können viele ihre Babys nicht stillen, weil sie krank sind. „Und eine Packung Babymilch von Nestlé kostet fünf Dollar.“ Unleistbar.

Ein weiterer Betrag von 600 Dollar ging an Schulen, damit

Kinder etwas zu essen bekommen. „Oft werden sie schon um 10 Uhr vormittags heim geschickt, weil es kein fließendes Wasser oder Mittagessen gibt“, sagt er. Mit dem Betrag wurden 200 Kilo Mehl, 50 Kilo Bohnen, 170 Kilo Reis etc. eingekauft. „Wegen schlechter Ernährung gibt es viele Todesfälle hier.“

Stickler besuchte eine Schule, in der es an vielem fehlt. Mit weiteren Spenden möchte der Oberalm, der seit ein paar Jahren in Elsbethen lebt, eine Schule in Tsodila Hills sowie eine zweite in Eretsa unterstützen. 150 Dollar der Spenden der Salzburger gingen ans Waisenhaus in Botswana für Lebensmittel, 300 Dollar an die Organisation „Mommy's Angels“ im Kinderspital rund um Sarah Kerr, die werdende Mütter betreut. Die Freude über die mitgebrachte Babybekleidung, insgesamt 50 Kilogramm, war enorm.

## Bei Regenzeit kann nicht gekocht werden

Ein paar Kleidungsstücke erhielt eine junge Familie, die unter „für uns unvorstellbaren Bedingungen leben“. Kim Nixon, Manager von „Wilderness Safaris“, in Botswana machte Marc Stickler auf diese aufmerksam. Die „Küche“ der Familie befindet sich vorm Haus, wenn die Regenzeit kommt, kann nicht mehr gekocht werden. Mit 35 Dollar kann sich eine Familie Lebensmittel für einen Monat kaufen. So freuten sich Patricia, ihr Mann und die Zwillinge (Bild links) riesig über Lebensmittel für drei Monate und über je drei Stück Bekleidung samt Hygieneartikel. Nach seinem Besuch in Botswana – er kehrt dieser Tage zurück – wird Stickler in Zukunft mehr Zeit für die dortige Hilfe aufwenden.

Allen Spendern versichert er, dass jeder Cent persönlich oder über seinen Freund an die richtige Adresse kommt. „Die Korruption ist in diesem Land extrem.“ Das Schulprojekt, die langfristige Unterstützung von „Mommy's Angels“ sowie Essen für die Ärmsten im Lande, darauf ist sein Fokus auch künftig gerichtet. Für allfällige Zuwendungen – ob Sach- oder Geldspenden – bitte eine Email an marc@marcstickler.at senden. **Birgit Kaltenböck**



## BETHLEHEM/SALZBURG

### Das Friedenslicht aus Bethlehem

Das Friedenslicht aus Bethlehem ist seit 1986 ein Zeichen des Friedens und der Hoffnung und findet jedes Jahr in den Tagen vor Weihnachten seinen Weg nach Österreich. Am Weihnachtsabend soll es von Mensch zu Mensch weitergegeben werden und Licht in die Dunkelheit bringen. Im Corona-Jahr 2020 konnte das Friedenslicht von einem Mädchen aus Bethlehem in der

Geburtsgrötte Jesu entzündet und in Kooperation mit dem ORF und den Austrian Airlines in einem explosions sicheren Gefäß nach Österreich geflogen werden. Im Salzburger Dom nahmen kürzlich 50 Pfadfinderinnen und Pfadfinder an der Friedenslichtfeier teil – sie tragen nun ihre am Bethlehem-Licht entzündeten Laternen in alle österreichischen Bundesländer. BILD: SW/EDS

## ÄRZTENOTDIENST:

**Hausärzte-Bereitschaftsdienst** Wochentage, 19–7 Uhr, & Fr., 19–Mo, 7 Uhr, ☎ 141.  
**Funkbereitschaftsdienstzentrale** für Flachgau, ☎ 141, und Stadt: Dr.-Karl-Renner-Str. 7.  
**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst** Glockeng. 6, Sbg., Sa., So., Feiertag/Fenstertag: 15–17 Uhr, ☎ 0662/87 00 22 (Anm. ab 14 Uhr), www.ndz.at

## TIERÄRZTL. NOTDIENST:

**Online-Ratgeber:** Tierärzte helfen kostenlos unter [www.tier-guide.com](http://www.tier-guide.com).

[www.fundtiere.salzburg.at](http://www.fundtiere.salzburg.at)

## APOTHEKENBEREITSCH.:

**STADT SALZBURG:** Am 17. Dez.: Antonius-Apo., **Itzlinger Hauptstr.**, ☎ 450028; St.-Erhard-Apo., **Petersbrunnstr. 1**, ☎ 871484; Apo. z. hl. Geist, **Aigner Str.**, ☎ 623286; Apo. z. hl. Rupertus, **Maxgl. Hauptstr.**, ☎ 827765.  
**Am 20. Dez.:** Apo. z. goldenen Biber, **Getreidg.**, ☎ 84 31 34; Borromäus-Apo., **Gaisbergstr.**, ☎ 643655-0; Raphael-Apo., **Hans-Schmid-Platz**, ☎ 422020-0.

**Am 21. Dez.:** Alte Hofapo., **Alter Markt**, ☎ 843623-0; Landesapo., **LKH**, ☎ 432111-0; Gnipler Apo., **Linzer Bundesstr.**, ☎ 640644.  
**Am 22. Dez.:** Engel-Apo., **Linzer G. 5**, ☎ 873221-0; **Josefiau-Apo.**, ☎ 620210; Lehener Löwen-Apo., **Ignaz-Harrer-Str.**, ☎ 431640-0.  
**Am 23. Dez.:** Naturpark Apo., **Aignerstr. 78**, ☎ 624790; Paracelsus-Apo., **Münchner Bd.str.**, ☎ 431154; Salvator-Apo., **Mirabellpl.**, ☎ 871411.

## BERATUNG:

**ELTERN, KINDER, JUGEND & FAMILIE:** **Kinder- und Jugendanwaltschaft**, Gstätting. 10, Sbg., ☎ 0662/43 05 50, [kija@salzburg.gv.at](mailto:kija@salzburg.gv.at).  
**Partner- und Familienberatung**, ☎ 0662/8047 6700, Online-Beratung: [www.familienberatung-sbg.at](http://www.familienberatung-sbg.at).  
**Elternberatung des Landes**, Fasaneriestr. 35, ☎ 0662/80 42/ 28 87, [elternberatung@salzburg.gv.at](mailto:elternberatung@salzburg.gv.at), [www.salzburg.gv.at/elternberatung](http://www.salzburg.gv.at/elternberatung).  
**Kinder-Schutz-Zentrum Salzburg**, Hilfe für Kinder, Jugendliche, Eltern, Mo.–Fr., 8–17 Uhr, Leonhard-von-Keutschach-Straße 4, ☎ 0662/44 9 11, [office@kinderschutzzentrum.at](mailto:office@kinderschutzzentrum.at).  
**TEZ-Zentrum**, für Tageseltern, Franz-Josef-Str. 4/2, Sbg., ☎ 0662/ 87 17 50, [office@tez.at](mailto:office@tez.at), [www.tez.at](http://www.tez.at).  
**Alleinerziehende, Getrennt-**



## SALZBURG SÜD

### 5000 Euro Spende für Alleinerziehende

Die Corona-Krise und der neuerliche Lockdown treffen vor allem Alleinerzieherinnen hart, so bedeuten Jobverlust oder Kurzarbeit einige Hundert Euro weniger im Monat. Die Anfragen bei der Caritas sind in den vergangenen Monaten massiv gestiegen. „Es wenden sich viele Menschen an uns, für die etwa der Kauf einer Waschmaschine un-

möglich ist“, so Johannes Dines, Direktor der Caritas Salzburg. Das Familienunternehmen **Miele Österreich** spendet 5000 Euro für Alleinerzieherinnen aus Salzburg, die durch die Corona-Krise in Not geraten sind. „Wir haben großen Respekt vor persönlichen Lebenssituationen und möchten gerne etwas zurückgeben“, so Sandra Kolleth, Geschäftsführerin Miele Österreich. BILD: SW/CARITAS

**erziehende & PatchworkerInnen**, kostenl. Beratung für Mütter u. Väter, Termin-VB: ☎ 0662/ 880723-19, [bertram@frau-und-arbeit.at](mailto:bertram@frau-und-arbeit.at).  
**Aktion „Leben Salzburg“**, Info und Hilfe für werdende Eltern. Beratung n. VB: ☎ 0662/62 79 84.

**FRAUEN: Gewaltschutzzentrum**, für Frauen, Paris-Lodron-Str. 3 a, Sbg., ☎ 0662/ 87 01 00.  
**Frauennotruf Salzburg**, Beratungsstelle bei sexueller Gewalt, Wolf-Dietrich-Str. 14, 5020 Salzburg, 0662/8811-00.  
**Frauenhilfe Salzburg**, Mo., Di., Do., 9–17 Uhr, Fr., 9–12 Uhr, nach VB (auch außerh. der Bürozeiten), ☎ 0662/ 84 09 00, Salzachgässchen 1A, im Kloster der Barmherzigen Schwestern, Sbg., Babysitterdienst außerh. der Bürozeiten, ☎ 0662/ 42 03 21 od. 0662/ 66 52 98 od. 0664/399 05 17, [office@frauenhilfe-salzburg.at](mailto:office@frauenhilfe-salzburg.at), [www.frauenhilfe-salzburg.at](http://www.frauenhilfe-salzburg.at).  
**Beratungsstelle Kompass**, für Mädchen u. Frauen zw. 12 u. 24 Jahren zum Thema Ausb. u. Beruf, Mi., 14–18 Uhr u. nach VB, ☎ 0664/ 511 41 13 od. 0664/ 230 13 44, Vogelweiderstr. 33, Salzburg.

**Frauengesundheitszentrum ISIS**, Herrnau, Sbg., ☎ 0662/44 22 55, [office@fgz-isis.at](mailto:office@fgz-isis.at), [www.fgz-isis.at](http://www.fgz-isis.at).

**Rechtsberatung und Hotline**, für Frauen, ☎ 0662/80 42-32 33.  
**Frauenhaus Salzburg**, Schutz u. Hilfe für Frauen u. deren Kinder, kostenl. u. anonym, 0-24 Uhr, ☎ 0662/45 84 58 od. [office@frauenhaus-salzburg.at](mailto:office@frauenhaus-salzburg.at).  
**Frauenhelpline gegen Männergewalt**, ☎ 0800/222 555, kostenl. und anonyme tel. Beratung, 0-24 Uhr.

**MÄNNER: Männerbüro der Katholischen Männerbewegung Salzburg** (Katholische Aktion), Kapitelpl. 6, Salzburg, ☎ 0662/8047-7552, DSA Martin Rachlinger, [martin.rachlinger@maennerbuero-salzburg.at](mailto:martin.rachlinger@maennerbuero-salzburg.at)

**SENIOREN/PFLEGE: Pflegeberatung des Landes Sbg.**, kostenl., f. Betroffene u. Angehörige, Mo.–Fr., 8–12 Uhr u. n. tel. VB., Fanny v. Lehnert-Str. 1, ☎ 0662/80 42-3533.  
**Beratung für Pflegenden**, ☎ 0800/ 20 16 22, [pflgetelefon@bmsg.gv.at](mailto:pflgetelefon@bmsg.gv.at).

## AUFLÖSUNG

T R O P O J A K S B G E N E I N Z  
 X E L R E D U S W E N Z  
 Z I F E R E D U S W E N Z  
 S S E N J E D O J O S P E L G E S E L A Z X  
 T N E J E G A D E S A M W E N F L A Z X  
 K E N Z I O G A D E S A M W E N F L A Z X  
 J A E N Z I O G A D E S A M W E N F L A Z X  
 H T I D O S X K I A A A E E E